

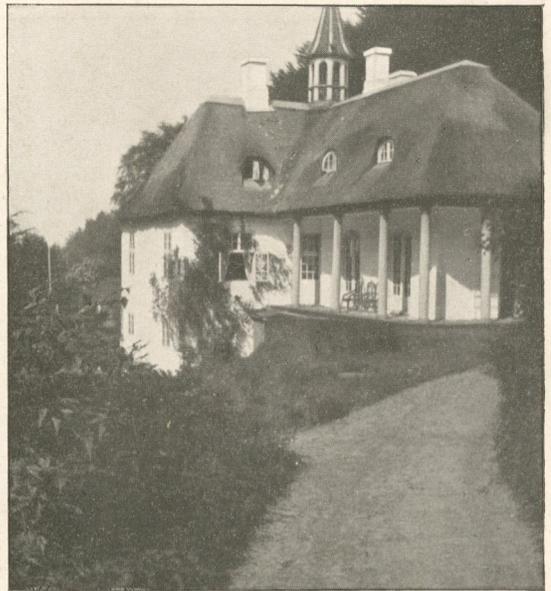


Schlößchen Liselund auf Møen. Vorderseite.

Seite 6. Straßensbild aus Arnis. Typische malerische Gestaltung der Straßen durch die fast an jedem Hause befindlichen Ausluchten. — Wilster. Große Deckenrosette der Kirche. Die Kirche in Wilster ist von Sonnin, dem Erbauer der 1905 abgebrannten Hamburger Michaeliskirche umgebaut und einheitlich im Charakter der Zeit ausgestattet. — Rendsburg. Haustür Mühlenstraße 18. Auf der untern Füllung beliebtes Schnittmotiv, das in den verschiedensten Varianten (in Fladersleben, Sonderburg u. s. w.) wiederkehrt.

Seite 7. Cutin. Oberteil eines Tischbein-Ofens in der Apotheke (Tafel 20). — Ofenfüllung im Museum. — Oberteil eines Tischbein-Ofens im Neuen Palais. — Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, be-

kannt durch seine Radierungen zum Homer und drei Bände Zeichnungen antiker Vasen, verbrachte seinen Lebensabend von 1808 bis 1829 in Cutin und beeinflusste mit feinem Geschmack im antiken Geiste die Ofentöpferei durch Zeichnungen und Anweisungen. Die zuerst von Cöpfer Niemann, dann von mehreren, auch un-



Schlößchen Liselund auf Møen. Rückseite.

geführten Öfen fanden weite Verbreitung nach Oldenburg, Bremen, Mecklenburg, Kopenhagen u. s. w. Die mitgeteilten Beispiele zeigen, wie viel reizvolle Eigenart diese Arbeiten besaßen. Dem kleinen Cutiner Museum hat Hofstöpfer Maaß die noch erhaltenen Formen geschenkt (vergl. Professor Rich. Haupt „Die Öfen Tischbeins“, Zeitschrift „Niedersachsen“, II. Jahrgang, Nr. 4).

Seite 8. Lübeck. Empireschrank im Hause Mengstraße 44. — Decke im Hause Mengstraße 6 (siehe oben unter Tafel 27).

Seite 9. Kopenhagen. Holmbladsker Hof, Sölvgade 38, erbaut 1776, Architekt: Chr. Lihme. Erstes Beispiel des das Rokoko ablösenden Klassizismus in Kopenhagen. — Altes Rathaus, Architekt: C. F. Hansen. Durchgang zum Hofe vom Nytorv aus. (Zu Tafel 28/29.)

Seite 10. Kopenhagen. Eckhaus Admiral- und Hummergade. — Zimmer im Hause Möntergade 26, abgerissen (zu Tafel 35).

Seite 11. Roskilde. Tor und Klingelzug an einem Stiftsgebäude. — Kopenhagen. Grabmal auf dem Assistentskirchhofe. Inschrift: Inveni Portum, F. Hanns Wasserfeld. 1806. Siehe oben unter Tafel 37.

Seite 12. Schlößchen Liselund auf Møen, Vorder- und Rückseite (siehe oben unter Tafel 41). — Kopenhagen. Torwegoberlicht Brolaeggerstraße 5, eins der außerordentlich zahlreichen und mannigfaltigen Beispiele schöner Oberlichtfüllungen in den Torwegen der alten Kopenhagener Häuser.



Torwegoberlicht Brolaeggerstraße 5 in Kopenhagen.